

Die Methodik der Redeanalyse kann etwa folgendermaßen aussehen:

1. Strukturanalyse

Die Struktur einer Rede ist wesentlich bestimmt durch Aufbau, Gliederung Argumentation. Wir fragen also:

- Wie ist die Rede gegliedert (Abschnitte) ?
- Umfasst jeder Abschnitt eine Argumentation?
- Werden nur Thesen aneinandergereiht, oder liegen vollständige Argumentationen vor (Argument - Beweis - Beleg)?
- Wo ist die Hauptaussage, die These, die Position des Redners zu finden?

2. Inhaltsanalyse

Die Inhaltsanalyse bezieht sich auf alle inhaltlichen Aspekte eines Textes, einer Rede ... , also auf Thema, Problem, Problemzusammenhang, auf die Intention.

Wir fragen also:

- Was will der Redner / die Rednerin erreichen?
- Welche rhetorischen Ziele sind erkennbar?
- Welche Einstellung zum Redegegenstand kommt zum Ausdruck?
- Richtet sich die Rede eher an den Verstand oder eher an das Gefühl des Publikums? Soll es aufgeklärt oder überrumpelt werden?

3. Sprachanalyse

Die Sprachanalyse soll aufzeigen, mit welchen sprachlich-stilistischen Mitteln die Redeabsicht (Intention) realisiert wird. Wir fragen also:

- Welche rhetorischen Mittel werden wo zu welchem Zweck eingesetzt?
- Aus welchen Bereichen stammt das Wortmaterial? Werden Fachausdrücke benutzt? Sind Phrasen, klischeehafte Wendungen, nichtssagende Gemeinplätze oder Schlagwörter zu finden?
- Gibt es Schlüsselwörter, Hochwertbegriffe oder andere auffällige Wörter?

Bemerkung zur Methodik

Die o.g. Ebenen der Analyse könnten nahe legen, dass eine Redeanalyse gemäß den drei Schritten, also nacheinander, realisiert werden muss. Das wäre ein Missverständnis. Die o.g. Ebenen geben lediglich vor, welche Aspekte bei der Redeanalyse zu berücksichtigen sind. In welcher Form das geschieht, bleibt jedem Einzelnen überlassen. Man kann die Redeanalyse dreiteilig gemäß den drei Schritten erstellen, also nacheinander Struktur, Inhalt und Sprache betrachten. Dann ist auch das Ergebnis dreiteilig. Ökonomischer ist es jedoch, abschnittsweise vorzugehen und die drei Ebenen parallel zu betrachten gemäß den Fragen:

- Was ist inhaltlich ausgesagt?
- Wie ist der Inhalt argumentativ dargelegt?
- Welche rhetorischen Ziele sind angestrebt?
- Welche sprachlich-stilistischen Mittel sind eingesetzt?